

- **Abgeltungssteuer: Was es wirklich bedeutet und wer handeln muss**
- **Certified Financial Planning: Unabhängige Finanzplanung für jede Lebensphase**
- **DIN-Siegel für Adviva: TÜV prüft private Finanzplaner**
- **VVG-Reform: Kunden profitieren vom neuen Versicherungsvertragsgesetz**

### > Interview zum Titelthema

#### Die Abgeltungssteuer – Panikmache oder Chance? Wer kühlen Kopf bewahrt, verliert kein Geld

Noch rund sechs Monate Zeit haben Anleger in Deutschland, um sich auf die Abgeltungssteuer einzustellen. Ab 1.1.2009 erhebt der Staat pauschal 25 Prozent Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen – zuzüglich Solidaritätszuschlag und eventuell Kirchensteuern. Anleger sollten jetzt aber nicht überstürzt ihre Anlagestrategie nur nach steuerlichen Aspekten verändern. Erst ein Blick auf die individuelle Vermögensstruktur klärt, wie Anleger handeln müssen. Die Adviva-Geschäftsführer Thomas Reichert und Marc Rieger raten zur Besonnenheit.

**Finanzreport:** „Was raten Sie Anlegern bei der Abgeltungssteuer, gibt es eine Faustregel?“

**Reichert:** „Zunächst einmal das Thema möglichst bald anzugehen aber mit Ruhe. Eines ist klar: Wer nichts tut, wird in Zukunft weniger Vermögen haben, weil er mehr an den Staat abgibt. Anleger werden in den nächsten Monaten mit Angeboten und Finanzprodukten ‚zugeschüttet‘ werden. Aber hier gibt es keine ‚richtigen‘ und ‚falschen‘ Produkte. Die richtige Entscheidung nach den persönlichen Finanzziele zählt.“

**Finanzreport:** „Welche Anlageformen trifft die Abgeltungssteuer besonders hart?“

**Rieger:** „Aktienorientierte Anlagen werden deutlich benachteiligt, da Kursgewinne nicht mehr steuerfrei sind. Dies trifft besonders diejenigen, die mittel- bis langfristig anlegen müssen, um etwa ihre Altersvorsorge zu gestalten. Gerade für

eher chancenorientierte, vermögende Anleger kann dies insgesamt einige zehntausende oder hunderttausende Euro weniger ausmachen.“

**Finanzreport:** „Welche Anlageformen sind dann zu empfehlen?“

**Reichert:** „Zur Steuerminderung sind Dachfonds und Lebensversicherungen grundsätzlich eine Lösung. Wichtig ist jedoch, sein Geld nur dann in solche Konzepte zu investieren, wenn Sie es auch tatsächlich langfristig entbehren können. Wie hoch diese Summe ist, kann Ihnen nur eine solide und umfassende Finanzplanung sagen. Und nur eine solche Finanzplanung liefert Ihnen tatsächlich die besten Produkte am Markt, weil Finanzplaner wie Adviva unabhängig sind. Achten Sie auf hohe Anlagekompetenz und eine vernünftige Kostenstruktur der Finanzprodukte, wenn Sie sich beraten lassen. Sonst verzichten Sie auf Rendite.“

**Finanzreport:** „Was tut Adviva für seine Kunden bei der Abgeltungssteuer?“

**Rieger:** „Adviva informiert seine Kunden schon seit dem letzten Jahr mit Vortragsveranstaltungen und Einzelgesprächen über die Abgeltungssteuer. Schließlich hat das Thema viele Facetten. Wir empfehlen den ‚Abgeltungssteuer-Check‘ in Form eines umfassenden Finanzgutachtens, da noch viel Unsicherheit bei den Anlegern besteht. Es kann immer nur darum gehen, dass jede Entscheidung zu den mittel- bis langfristigen Finanzziele passt, sogar bis hin zur Erbschafts- und Nachfolgeplanung. Schnellschüsse bei der Abgeltungssteuer sollten Anleger eher stutzig machen.“

### > In eigener Sache

#### „Wir haben die Mittelstandsdenke“ Besonnen, strategisch, solide

Liebe Adviva-Kunden, liebe Partner,

die eigenen Finanzen sind eine spannende Sache. Täglich bewegen sich die Märkte, neue gesetzliche Regeln wie die Abgeltungssteuer sind zu beachten, persönliche Ziele und damit auch die Vermögensstrategie ändern sich. Der Wert von unabhängiger Finanzplanung und Beratung zeigt sich dabei um so mehr. Adviva hat seinen Weg im Finanzmarkt daher weiter ausgebaut. Seit Anfang des Jahres haben wir offiziell den Titel des Certified Financial Planners im Hause und sind DIN-zertifiziert. Zudem macht eine neue Software die Finanzplanung nun noch aussagekräftiger und integriert auch Erbschaftsfragen.

Ganz im Vordergrund steht der Vermögenserhalt unserer Kunden. Hier bewährt sich, was wir selbst unsere Mittelstandsdenke nennen: Solide, besonnen und mit strategischer Weitsicht an Finanzfragen heran zu gehen. Gerade an der Debatte um die Abgeltungssteuer können Sie sehen, wie sinnvoll das ist. Adviva warnt ausdrücklich davor, jetzt kurzfristig Finanzprodukte zum vermeintlichen Steuern sparen zu kaufen, nur weil etwa viele Banken um ihre Ertragsziele kämpfen müssen. Das mag etwas provozierend wirken, spiegelt aber den dortigen Verkaufsdruck wider. Gleichwohl sollte sich jeder mit seinem Vermögen und den Auswirkungen der neuen Steuer beschäftigen – allerdings nicht isoliert bei seinem Wertpapierdepot, sondern bei seiner gesamten Finanzplanung.

Thomas Reichert  
Geschäftsführender Gesellschafter  
Adviva Finanzberatung GmbH

### > Abgeltungssteuer-Check

#### Unabhängiges Finanzgutachten macht Sie zum „Abgeltungssteuer-Gewinner“

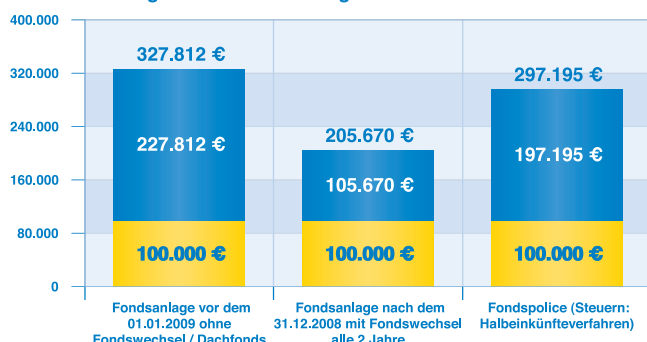
Nahezu täglich taucht in den Medien das Thema „Abgeltungssteuer“ auf. Panikmache oder echter Handlungsbedarf? Adviva sieht ein persönliches Finanzgutachten als Grundlage jeder langfristig tragfähigen Entscheidung. **Handfester monetärer Vorteil: Sie sparen über die Jahre mindestens einige zehntausende Euro an Steuern.**

Beim Depot gehört die Beratung zur Abgeltungssteuer bereits „automatisch“ mit dazu – Adviva-Kunden können aber noch mehr profitieren: Ein aktualisiertes Finanzgutachten zeigt Ihnen bis hin zu den Themen Erbschaft und Nachfolge, wie die Abgeltungssteuer auf Ihre Finanzen wirkt und wie Sie Ihr Gesamtvermögen optimal strukturieren.

Entscheiden Sie sich für unseren Service als unabhängige Finanzplaner, frischen Sie Ihr Finanzgutachten auf, oder gehen Sie es erstmals an. Wir sagen Ihnen frei von Interessen am Verkauf von bestimmten Finanzprodukten, ob und was Sie bei Ihrer Anlage- und Vorsorgestrategie ändern müssen. Dann gehören Sie zu den Gewinnern bei der Abgeltungssteuer. Auch Produktempfehlungen von Banken und Finanzdienstleistern prüfen wir für Sie.

In den nächsten Tagen werden die Adviva-Geschäftsführer auf Sie zu gehen, um Sie über das persönliche Finanzgutachten zu informieren.

Vergleich der Auszahlungen nach Steuern im Jahr 2030



## Aktuell:

- **Abgeltungssteuer: Was es wirklich bedeutet und wer handeln muss**
- **Certified Financial Planning: Unabhängige Finanzplanung für jede Lebensphase**
- **DIN-Siegel für Adviva: TÜV prüft private Finanzplaner**
- **VVG-Reform: Kunden profitieren vom neuen Versicherungsvertragsgesetz**

## Finanzreport für unsere Kunden und Partner

I.08

### > Certified Financial Planner (CFP) bei Adviva Unabhängige Finanzplanung schafft Werte für Kunden in jeder Lebensphase

Seit Anfang des Jahres 2008 ist Thomas Reichert, Adviva-Geschäftsführer, einer von rund 1.000 Finanzplanern in Deutschland, die sich „CFP“ nennen dürfen. Verliehen wird der Titel für die weltweit höchste Qualifikation in der Finanzwelt nach strengen Qualitätskriterien und einer Prüfung vom Financial Planning Standards Board. Diese weltweit tätige unabhängige Institution wacht auch nach der Prüfung über die Einhaltung der Qualität und fordert regelmäßige Weiterbildung von den CFPs.

„Für Kunden kommt es nicht darauf an, dass sein Finanzberater akademische Titel sammelt“, so Thomas Reichert, der den CFP-Abschluss nach einem zweijährigen berufsbegleitenden Studium an der Frankfurt School of Finance & Management erworben hat. „Vielmehr geht es darum, sich im Kundeninteresse immer weiter zu verbessern.“

Das Selbstverständnis der CFPs geht über die übliche Form der Finanzberatung hinaus: Sie beherrschen verschiedene Themen rund um den Vermögensaufbau und die Vermögenssicherung bis hin zu Erbschaftsfragen und erkennen für ihre Kunden die Wechselwirkungen. Finanzplanung ist Lebensplanung. „Wir haben dadurch unseren Ansatz der Finanzplanung nochmals erweitert“, so Reichert. Bewährt hat sich aus Sicht von Adviva das vertiefte Wissen bereits besonders bei seinen Unternehmer-Kunden: Die Finanzsituation eines Unternehmers ist komplex und erfordert vernetzte Lösungen von der Absicherung gegen Gesundheitsrisiken über geeignete Anlagestrategien bis zur Nachfolgeplanung.

Mehr Informationen unter [www.fpsb.de](http://www.fpsb.de) (Financial Planning Standards Board e.V.).

### > DIN-Zertifikat für private Finanzplaner TÜV prüft Adviva: Qualität der Finanzplanung bestätigt

Jeder kennt DIN-Normen. Sie sind verlässlicher Standard, ihre Einhaltung garantiert Sicherheit und Qualität für Kunden. Solch eine Norm gibt es auch für private Finanzplaner. Wer das DIN-Siegel verdient und wer nicht, prüft die DIN CERTCO. Die Zertifizierungsgesellschaft der TÜV Rheinland-Gruppe und des DIN Deutschen Instituts für Normung hat auch Adviva geprüft und zwar nach der DIN-Norm ISO 22222.

Diese Norm definiert den Prozess der privaten Finanzplanung sowie die Fähigkeiten und Erfahrungen, über die ein professioneller Berater verfügen muss. Die Zertifizierung setzt sich zusammen aus einer Dokumentenprüfung (Ausbildungs- und Erfahrungsnachweise) sowie einer Prüfung einer anerkannten Begutachtungsstelle. Werden alle Anforderungen des Zertifizierungsprogramms erfüllt, erhält der Finanzplaner ein Zertifikat.

„DIN hat in Deutschland ein hohes Ansehen als Gütesiegel“, so Adviva-Geschäftsführer Thomas Reichert. „Kunden können sich auf eine unabhängige Prüfstelle verlassen, dass ihr Finanzplaner seriös und kompetent ist. Wir sehen dies für unsere Kunden und Partner als Bereicherung.“ Mehr Informationen unter [www.dincertco.de](http://www.dincertco.de).



Bei der Verleihung des Titels „Certified Financial Planner“ im Januar in Frankfurt mit der Prüfungskommission des FPSB (v.l.n.r.): Arndt H. Stiegeler, Rudolf Fuhrmann, Thomas Reichert (Adviva Finanzberatung), Ludger H. Behr, Prof. Dr. Rolf Tilmes, Rainer Springstein.

### > Reform des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) Gestiegene Informationspflicht des Beraters und attraktivere Rückkauf- werte für Verträge

Fast 100 Jahre alt war das deutsche Versicherungsvertragsgesetz. Nach Auffassung des Gesetzgebers höchste Zeit für eine Reform in Sinne des Verbraucherschutzes und der Harmonisierung von Gesetzen mit EU-Recht.

Seit dem 1. Januar 2008 bekommen Finanzkunden mehr Informationen über ihre Versicherungen und zwar bereits beim Angebot: Der Berater ist verpflichtet, neben dem Versicherungsantrag auch die Vertragsbedingungen im Gespräch detailliert zu erläutern und die Bedingungen auszuhändigen.

Was sich noch geändert hat: Besonders bei Lebensversicherungen gilt, dass Kunden mehr an den Reserven der Versicherer beteiligt werden. Das bedeutet mehr Gewinn und höhere Rückkaufswerte für den Kunden.

Zum 1. Juli 2008 folgt ein weiterer Schritt: Die Kosten einer Versicherungspolice werden den Kunden schon beim Versicherungsantrag offen gelegt. So ist transparent, welche Abschlussgebühr der Vermittler bekommt. Zudem werden diese Gebühren ab dann über fünf Jahre oder länger verteilt. Effekt für den Kunden: Die Kapitalentwicklung seiner Versicherung ist von Anfang an besser.

Die Herausforderung für Versicherungsvermittler und Kunden liegt jetzt im vernünftigen, unbürokratischen Umgang mit der VVG-Reform. Bei Adviva ändert sich wenig – Transparenz ist für uns schon seit Jahren selbstverständlich.

### > Impressum

Adviva Finanzberatung GmbH  
Johannes-Daur-Straße 10  
70825 Korntal-Münchingen

Telefon 0711/12 00 68 45  
Telefax 0711/12 00 68 46  
E-Mail [info@adviva-finanz.de](mailto:info@adviva-finanz.de)

**Adviva im Internet:**  
[www.adviva-finanz.de](http://www.adviva-finanz.de)